

STUDIENABLAUF BACHELOR

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Finanzbuchführung 6 LP	Kosten- und Leistungsrechnung 6 LP	Investition und Finanzierung 6 LP	Unternehmensführung und Organisation 6 LP		Praktikum/ Projektstudium 15 LP
Marketingmanagement 6 LP	Makroökonomik 6 LP	Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement 6 LP	Betriebswirtschaftliche Vertiefungsrichtung 18 LP		
Produktion und Beschaffung 6 LP	Öffentliches Recht 6 LP	Rechnungslegung 6 LP			Bachelorarbeit 12 LP
Mikroökonomik 6 LP		Statistik 9 LP		Freie Wahlmodule 27 LP	
Mathematik 9 LP		Grundlagen Privatrecht 6 LP			
			Professional Communication 6 LP		
Wahlpflichtmodule inkl. Proseminar 12 LP					

STUDIENABLAUF MASTER

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Makroökonomik und Finanztheorie ressourcenreicher Volkswirtschaften 6 LP	Wahlpflicht Recht 6 LP	Ökonomik strategischer Entscheidungen 6 LP	Freie Wahlmodule 6 LP
Betriebswirtschaftliche Vertiefungsrichtung 36 LP			Masterarbeit inklusive Kolloquium 20 LP
Wirtschafts-, rechts- und kommunikationswissenschaftliche Wahlpflichtmodule 24 LP			
Freie Wahlmodule 6 LP	Freie Wahlmodule 6 LP	Seminar 4 LP	

□ Pflichtmodul; ■ Wahlpflichtmodul; ■ Individuelle studentische Arbeiten/Module; LP = Leistungspunkte

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE IN FREIBERG STUDIEREN

- ▶ fundierte theoretische Ausbildung mit attraktiven Vertiefungsmöglichkeiten
- ▶ Praxisbezug durch Pflichtpraktikum und Projektstudium
- ▶ individueller Studienverlauf nach persönlichen Präferenzen durch Vielzahl von freien Wahlmodulen
- ▶ kleine Hörergruppen in Vorlesungen und Übungen

TU BERGAKADEMIE FREIBERG

Fakten zur Universität

- Campus-Universität – kurze Wege für rund 4.000 Studierende, enge Kontakte zu den Professoren
- Stark in der Forschung – eine der drittmittelstärksten Hochschulen in Deutschland (Drittmittel pro Professor)
- International aufgestellt – Hochschulpartnerschaften weltweit und Doppelabschlussprogramme
- Attraktiv für Studierende – niedrige Lebenshaltungskosten, günstiger und ausreichender Wohnraum, aktives studentisches Leben
- Uni-Specials – eigenes Forschungs- und Lehrbergwerk
- Familienfreundlich – Unterstützung für Studierende mit Kind, Kita auf dem Campus
- Tradition & Zukunftsorientierung – über 250 Jahre Studium und Forschung

Bewerbung

Füllen Sie unser Bewerbungsformular (auf unserer Website) aus und senden Sie dieses zusammen mit einer amtlich beglaubigten Zeugniskopie, dem Krankenkassennachweis und einem frankierten Rückumschlag an das Zulassungsbüro. Eine Einschreibung ist bis zum Semesterbeginn möglich. Die Semestergebühr überweisen Sie erst nach positiver Rückmeldung vom Zulassungsbüro. Nutzen Sie unsere Einführungs- und Orientierungswoche zum Wintersemester jeden Jahres.

STUDIENBERATUNG

TU Bergakademie Freiberg
Zentrale Studienberatung
Prüferstraße 2
09599 Freiberg
Tel. +49 3731 39-3469, -3827
Fax +49 3731 39-2418
studienberatung@zuv.tu-freiberg.de

FACHBERATUNG

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Prof. Dr. Jutta Stumpf-Wollersheim
Schloßplatz 1
09599 Freiberg
Zimmer 2.202
Tel. +49 3731 39-2081
jutta.stumpf-wollersheim@bwl.tu-freiberg.de

Stand: November 2019
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERGAKADEMIE FREIBERG
The University of Resources. Since 1765.

Bachelor, Master

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Wirtschaftswissenschaften

tu-freiberg.de



BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

BACHELOR/MASTER

Betriebswirtschaftliche Kompetenz ist und bleibt gefragt – natürlich vor allem in Unternehmen sämtlicher Branchen, aber auch in Verbänden, Behörden und anderen Einrichtungen. Die Möglichkeiten und Herausforderungen von Managementpositionen sind vielfältig. Gleiches gilt daher für die Freiburger BWL: Der berufsvorbereitende Bachelorstudiengang bietet einen ausgewogenen Kompromiss zwischen Grundlagen, die für alle Kaufleute gleichermaßen relevant sind, und Spezialisierungen, die entsprechend den persönlichen Präferenzen und Planungen ausgewählt werden können. Diese Spezialisierungen lassen sich im Master BWL noch stärker mit der Theorie verzahnen und vertiefen.

STUDIENKONZEPT

Der Bachelorstudiengang BWL vermittelt betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten als wesentliches Rüstzeug für den späteren Berufseinstieg. Insgesamt sind 180 Leistungspunkte zu erbringen. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiengangs stellt die TU Bergakademie Freiberg ein Supplement (DS) in englischer Sprache aus, welches dem „Diploma Supplement Modell“ von Europäischer Union, Europarat und UNESCO entspricht.



BACHELOR

In den ersten fünf Semestern werden die erforderlichen betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie juristischen Grundkenntnisse vermittelt. Bereits ab dem vierten Semester beginnt zudem die betriebswirtschaftliche Vertiefung. Die Studierenden absolvieren dabei die jeweiligen Schwerpunktmodule des gewählten Vertiefungsgebietes. Durch ein breites Spektrum von Freien Wahlmodulen wird eine individuelle Schwerpunktsetzung ermöglicht. Im sechsten Fachsemester durchlaufen die Studierenden ein dreimonatiges Pflichtpraktikum und schließen danach ihre Bachelorausbildung mit der Bachelorarbeit ab.

Beschränkung: KEINE

Dauer: 6 SEMESTER

Abschluss: BACHELOR OF SCIENCE

Beginn: WS UND SS*

Zulassungsvoraussetzung: Abitur oder fachgebundene Hochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Zugangsberechtigung

MASTER

Im anschließenden Masterstudium intensiviert jeder Studierende in den ersten drei Semestern eine der angebotenen Vertiefungsrichtungen. Neben diesen Schwerpunktmulden sind weitere wirtschafts-, rechts- oder kommunikationswissenschaftliche Wahlpflichtmodule entsprechend den persönlichen Präferenzen zu belegen. Im vierten Semester verfasst jeder Studierende eine Masterarbeit.

Beschränkung: KEINE

Dauer: 4 SEMESTER

Abschluss: MASTER OF SCIENCE

Beginn: WS UND SS*

Zulassungsvoraussetzung: Bachelor of Science

* Das Studium beginnt i. d. R. zum Wintersemester. Auf Basis individueller Studienpläne kann auch eine Einschreibung zum Sommersemester erfolgen. Hier wird eine Fachstudienberatung im Vorfeld dringend empfohlen.

VERTIEFUNGEN

ENERGIE- UND RESSOURCEN-ÖKONOMIK

B: Investitions- und Finanzierungstheorie, Energie- und Rohstoffwirtschaft, Environmental Management and Policies
M: u. a. Energieökonomie, Ökonomik natürlicher Ressourcen

INFORMATION MANAGEMENT

B: Business Process Management & Business Intelligence, Operatives Controlling, Software Engineering
M: u. a. Business Analytics, strategisches Controlling

ACCOUNTING & FINANCE

B: Steuerarten und Unternehmensbesteuerung, Operatives Controlling, Investitions- und Finanzierungstheorie
M: u. a. Konzernrechnungslegung, Corporate Finance

TAXATION & LAW

M: u. a. Steuerliche Gewinnermittlung und Unternehmensbesteuerung, Besteuerung der nationalen und internationalen Unternehmensstruktur, Umsatzbesteuerung und Besteuerung der Ressourcenwirtschaft

MARKETING & MANAGEMENT

B: Marketingmanagement – Instrumente, Personalmanagement, Entrepreneurship
M: u. a. Marketing Intelligence, Internationales Management

PRODUCTION ENGINEERING

B: Produktionsmanagement, ingenieurwissenschaftliche Module
M: u. a. Supply Chain Management, ingenieurwissenschaftliche Module

PRIVATES WIRTSCHAFTSRECHT

B: Arbeitsrecht I und II, Privatrecht

BERUFSBILDER UND EINSATZMÖGLICHKEITEN



Vielfältige **Einstiegsmöglichkeiten** in kleinen/mittelständischen Unternehmen (KMU) wie auch in Großunternehmen/-konzernen in Industrie, Handel und Dienstleistungsbereich oder **Gründung eines eigenen Unternehmens**, insbesondere in den Branchen:

- ▶ Bauwirtschaft,
- ▶ Beratung,
- ▶ Energieversorgung,
- ▶ Finanzdienstleistungen,
- ▶ Grundstoffindustrie,
- ▶ Wirtschaftsprüfung,
- ▶ Steuerberatung.



Die **Berufsfelder** für AbsolventInnen betriebswirtschaftlicher Studiengänge sind zahlreich und im Einzelfall Resultat einer Vielzahl von Einflussgrößen, darunter der gewählten Vertiefung. Typische Einsatzbereiche sind:

- ▶ Beschaffung/Einkauf,
- ▶ Produktion/Logistik,
- ▶ Absatz/Vertrieb,
- ▶ Rechnungslegung/Besteuerung/Controlling,
- ▶ Planung/Organisation,
- ▶ Finanzen,
- ▶ Risikomanagement.